

Blechgebrassel

Es war:

*Besondere Posaunenchoresinsätze
sind im Sommer immer die
Hafen- oder Strandgottesdienste.*

Wir hatten uns bereit erklärt, **den Hafengottesdienst in Neuharlingersiel** mitzugestalten und hatten unsere Bläserfreunde aus Neermoor zur Verstärkung unseres Teams dazu eingeladen.

Auch wenn der Gottesdienst aufgrund der Wetterlage nicht am Hafen stattfinden konnte, sondern in den Kursaal verlegt wurde, war es ein rundum gelungener Gottesdienst für Groß und Klein.

Am 31. Juli 2026 fand unsere **Serenade in der Bethlehemgemeinde** statt, und wir können mit Stolz sagen, es war ein gelungener Abend! Wir hatten auch dieses Mal **Unterstützung** aus dem **Bläserchor Neermoor** und von **einem Bläser aus Neuenhaus**. Das Programm wurde bereichert durch **Orgel- und Klavierstücke**, vorgetragen von **Karsten Opitz**.

Aber wie heißt es beim Fußball – nach dem Spiel ist vor dem Spiel – und so geht es im

Posaunenchor ohne Sommerpause mit den Proben weiter.

Es ist:

Es mag komisch klingen, aber wir beginnen bereits **im August** mit unserem **Weihnachtsprogramm**. Gut Ding braucht bekanntlich Weile, und wenn man einmal abseits der bekannten Weihnachtslieder oder der üblichen Arrangements ansprechende und uns herausfordernde Musik spielen möchte, ist der einzige Weg zum Erfolg das Üben, und das braucht Zeit!

*„Nebenbei“ üben wir ja auch für
unsere Gottesdiensteinsätze –
für den Reformationstag ...*

So werden wir am **1. Advent** im Gottesdienst der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde spielen. Abwechselnd gestalten wir am Heilig Abend eine Christvesper, mal in der Bethlehemgemeinde, mal in der Gustav-Adolf-Kirchengemeinde. In diesem Jahr wird man uns in der Bethlehemkirche hören.

Es ist für uns eine schöne Tradition geworden, an einem **Adventswochenende** – Samstag- und Sonntagnachmittag – vor



verschiedenen **Seniorenheimen** zu spielen. Ja, „vor“, draußen in der Kälte, damit wir möglichst viele Bewohner/-innen erreichen, die gespannt hinter den Fenstern sitzen und lauschen.

Das Leuchten in den Augen unserer Zuhörer/-innen ist der größte Dank, und für mich persönlich ist es der Moment, in dem wirkliche Weihnachtsstimmung zu spüren ist. Zeit und Musik zu schenken – Musik, die in die Herzen dringt und sicherlich viele Erinnerungen lebendig werden lässt, weist uns immer wieder auf's Neue auf das große Geschenk Gottes am Heiligen Abend hin.

Heidi Drenger



Der Evangelische Posaunenchor Meppen unter der Leitung von Johannes Drenger (rechts) beim Hafengottesdienst in Neuharlingersiel



Der Evangelische Posaunenchor Meppen bei der Serenade am 31. Juli 2026 in der Bethlehemkirche

Fotos: Ev. Posaunenchor Meppen

Monatslosung November 2026

» Der HERR wird Recht schaffen
zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen.
Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden
und ihre Lanzen zu Winzermessern.
Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation,
und sie erlernen nicht mehr den Krieg.

Jesaja 2,4 »

„Offene Kirche“

Termine:

15. September 2026

29. September 2026

Weitere Termine werden zeitnah
auf der G.-A.-K.-Website
unter www.gak-meppen.org
veröffentlicht.

Denkste

» Wer denkt,
lebt.

Wer nachdenkt,
erlebt.

Wer vorausdenkt,
überlebt.

Wer empfindet,
ist lebendig.

Petra Heidemann »